

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**11.01.2023
HHA**Fraktion der SPD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Sonderforschungsprogramm Endometriose**

Einzelplan **15** **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 02 Bezeichnung Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produktnummer 020 neu Bezeichnung Sonderforschungsprogramm Endometriose

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	0	1.000.000	1.000.000

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktserfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	0	1.000.000	1.000.000
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Endometriose zählt mit zu den häufigsten gynäkologischen Erkrankungen. Erkrankungen wie Endometriose, die Frauen betreffen und mit Schmerzen assoziiert werden, sind schlecht erforscht. Bis zu einer Diagnose vergehen durchschnittlich 10 Jahre, häufig wird lapidar gegen die Schmerzen die Pille verschrieben. Die Behandlung nach der Diagnose ist ebenfalls langwierig, kann häufig nur übergangsweise für Linderung sorgen, bleibt aber unheilbar. Mindestens jedes 10. menstruierende Mädchen oder menstruierende Frau leidet unter Endometriose. Eine Krankheit, die häufig nicht nur extrem schmerzhaft ist, sondern in nicht wenigen Fällen auch zu Organschädigungen führen kann und/oder auch der Grund für ungewünschte Kinderlosigkeit ist. Die Hessische Landesregierung könnte mit einem Sonderforschungsprojekt als Bundesland vorangehen, um diese Krankheit endlich anzugehen.

Wiesbaden, 10.01.2023

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:

Günter Rudolph